

Verzeichnis der Schriften von Werner Schubert

I. Selbständige Werke und Editionen

1. Die Entstehung der Vorschriften des BGB über Besitz und Eigentumsübertragung. Ein Beitrag zur Entstehungsgeschichte des BGB. (Münsterische Beiträge zur Rechts- und Staatswissenschaft Heft 10), Berlin 1966, XXXV, 186 Seiten.
2. Französisches Recht in Deutschland zu Beginn des 19. Jahrhunderts - Zivilrecht, Gerichtsverfassungsrecht, Zivilprozeßrecht, Köln 1977, IX, 642 Seiten.
3. Die Beratung des Bürgerlichen Gesetzbuchs in systematischer Zusammenstellung der unveröffentlichten Quellen, zusammen mit Horst Heinrich Jakobs (Bonn), Berlin 1978-2001. Erschienen sind zwischen 1978 und 2001 außer einem Einleitungsband die Quellen zum Einführungsgesetz, Allgemeinen Teil, zum Recht der Schuldverhältnisse, Sachenrecht, Familienrecht, Erbrecht, zur Grundbuchordnung und zum Zwangsvollstreckungsgesetz. Vom Hrsg. Schubert sind bearbeitet: Einleitungsband und die Bände zum Allgemeinen Teil, zum Familienrecht, zur Grundbuchordnung, zum Zwangsvollstreckungsgesetz, zum Einführungsgesetz zum BGB sowie zur Neufassung der Zivilprozess- und Konkursordnung, während die drei Bände zum Recht der Schuldverhältnisse zusammen mit H. H. Jakobs bearbeitet wurden.
4. Die Vorlagen der Redaktoren für die erste Kommission zur Ausarbeitung des Entwurfs eines Bürgerlichen Gesetzbuches, Allgemeiner Teil (2 Bde.), Recht der Schuldverhältnisse (3 Bde.), Sachenrecht (3 Bde.), Familienrecht (3 Bde.), Erbrecht (2 Bde.), Einführungsgesetz (1 Bd.), Entwürfe (1 Bd.), jeweils mit einer Einleitung des Hrsg. zu jedem Teil, Berlin 1980-1986. - Allgemeiner Teil, Teil 1 und Recht der Schuldverhältnisse, Teil 1, 2. Ausgabe Stockstadt 2009.
5. Quellen zur preußischen Gesetzgebung des 19. Jahrhunderts (zusammen mit Jürgen Regge für den strafrechtlichen Teil): Gesetzrevision 1825-1848. - I. Abteilung: Straf- und Strafprozessrecht, Bd. 1: Einführung in die Gesamtedition von beiden Herausgebern; Bde. 4 und 5 von W. Schubert, Bd. 6 von W. Schubert und J. Regge, Vaduz 1981-1996. - II. Abteilung: Öffentliches Recht, Zivilrecht und Zivilprozessrecht, hrsg. von W. Schubert: erschienen sind die Bände 1-2 (Sachenrecht), Bd. 3 (Obligationenrecht II), Bd. 4 (Wechselrecht 2. Teilbd.), Bd. 5 u. 6 (Familienrecht), Bd. 7 (Erbrecht), Bd. 8 (Bergrecht, Bde. 9-11 (Zivilprozess-, Konkurs- und Gerichtsverfassungsrecht), Vaduz 1981-1992.

6. Die Deutsche Gerichtsverfassung (1869-1877). Entstehung und Quellen. Sonderreihe Ius commune, Frankfurt a.M. 1981, 1030 Seiten.
7. Bayern und das BGB. - Protokolle der bayerischen BGB-Kommission von 1881-1884; Ebelsbach 1980, 209 Seiten.
8. Protokolle der Commission zur Berathung eines Allgemeinen Deutschen Handelsgesetz-Buches, neu hrsg. und mit einer Einleitung und einem neu erstellten Register versehen, 11 Bde., Frankfurt a.M. 1984.
9. Protokolle der Commission zur Ausarbeitung eines allgemeinen deutschen Obligationenrechtes, neu hrsg. und eingeleitet, 5 Bde., Frankfurt a.M. 1984.
10. Protokolle der Commission zur Berathung einer allgemeinen Civilprozeßordnung für die deutschen Bundesstaaten, neu hrsg. und mit einer Einleitung versehen, 5 Bde., Frankfurt a.M. 1986.
11. Protokolle der Kommission zur Ausarbeitung des Entwurfs einer Civilprozeßordnung für die Staaten des Norddeutschen Bundes, neu hrsg. und mit einer Einleitung versehen, 5 Bde., Frankfurt a.M. 1985.
12. 100 Jahre modernes Aktienrecht. Eine Sammlung von Texten und Quellen zur Aktienrechtsreform 1884 mit zwei Einführungen (zus. mit P. Hommelhoff), Sonderheft 4 zur Zeitschrift für Unternehmens- und Gesellschaftsrecht, 1985, 621 Seiten.
13. Entstehung und Quellen der Rechtsanwaltsordnung von 1878, Sonderheft 22 zu Ius commune, Frankfurt a.M. 1985, 236 Seiten.
14. Entwurf des Reichsjustizministeriums zu einem Gesetz über Gesellschaften mit beschränkter Haftung von 1939, hrsg. und mit einer Einleitung versehen (Abhandlungen aus dem gesamten bürgerlichen Recht, Handelsrecht und Wirtschaftsrecht, Heft 58), Heidelberg 1985, 202 Seiten.
15. Die Projekte der Weimarer Republik zur Reform des Nichtehe-lichen, des Adoptions- und des Ehescheidungsrechts, Paderborn 1986, 656 Seiten.
16. Bürgerliches Gesetzbuch für das Großherzogtum Hessen. Entwürfe und Motive (1842-1853), 7 Bde. Neu hrsg. und eingeleitet von Werner Schubert, Frankfurt a.M. 1986.
17. Entwurf eines Handelsgesetzbuches für das Königreich Württemberg mit Motiven (1839/40), Teil I: Entwurf; Teil II:

- Motive, Frankfurt a.M. 1986, 6, XXXVII, 354 Seiten; V 831 Seiten; hrsg. von Werner Schubert.
18. Entwurf eines Handelsgesetzbuches für die Preußischen Staaten und Protokolle über die Berathungen mit kaufmännischen Sachverständigen und praktischen Juristen (1856), eingeleitet und hrsg. von Werner Schubert, Frankfurt a.M., 7, XVII, 198 u. 169 Seiten.
 19. Entwurf eines Handelsgesetzbuches für die Preußischen Staaten. Nebst Motiven (1857), eingeleitet und hrsg. von W. Schubert, Frankfurt a.M., 6, XVI, 208; 599 Seiten.
 20. Verhandlungen über die Entwürfe eines Allgemeinen Deutschen Handelsgesetzbuches und eines Einführungsgesetzes zu demselben in beiden Häusern des preußischen Landtages im Jahre 1861, eingeleitet und neu hrsg. von W. Schubert, VII, 703 Seiten.
 21. Verhandlungen der Versammlung zur Vereinigung der preußischen Staatsverfassung, mit einer Einführung neu hrsg. Bde. 1-3, Vaduz 1986.
 22. Der Entwurf eines bürgerlichen Gesetzbuches für das Königreich Bayern von 1811. Revidirter Codex Maximilaneus Bavaricus civilis, hrsg. zusammen mit Walter Demel (München), Ebelsbach 1986, 720 Seiten.
 23. Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch für das Königreich Bayern, Entwurf von 1808-1809, hrsg. und mit einer Einleitung versehen, Frankfurt a.M. 1986, XI, 723 Seiten.
 24. Quellen zum Handelsgesetzbuch von 1897, hrsg. von Schubert, B. Schmiedel und Chr. Krampe, 3 Bde., Frankfurt a.M. 1986/87, 2500 Seiten.
 25. Die Aktienrechtsreform am Ende der Weimarer Republik. Die Protokolle der Verhandlungen im Aktienrechtsausschuss des Vorläufigen Reichswirtschaftsrats unter dem Vorsitz von Max Hachenburg, hrsg. von W. Schubert und P. Hommelhoff, Berlin 1987, 969 Seiten.
 26. Entstehung und Quellen der Civilprozeßordnung von 1877 (Sonderheft 34 zu Ius commune), Frankfurt a.M. 1987, 2 Halbbände, XX, 1065 Seiten.
 27. Protokolle über die Plenarverhandlungen des Vorläufigen Reichswirtschaftsrats (1920-1923), und die Drucksachen 3 Bde., Frankfurt a.M. 1987.
 28. Stenographischer Bericht über die Verhandlungen des Deutschen Parlaments zu Erfurt, 2 Bde., Vaduz 1987.

29. Quellen zur Reform des Straf- und Strafprozessrechts, I. Abteilung: Weimarer Republik (1918-1932), hrsg. von W. Schubert, Jürgen Regge und alii, Bd. 1 u. 2, hrsg. von W. Schubert und Jürgen Regge, Einleitung zu Bd. 2 von W. Schubert; Bd. 3, 1-4, Bd. 4 u. 5 hrsg. von W. Schubert, Berlin 1995-1999.
30. Quellen zur Reform des Straf- und Strafprozeßrechts, II. Abt.: NS-Zeit (1933-1939) - Strafgesetzbuch, zus. mit J. Regge, Bd. 1, 1: Entwürfe eines Strafgesetzbuchs, Bde. 2,1 und 2,2: Protokolle der Strafrechtskommission des Reichsjustizministeriums, 1. Lesung 1933/34, Berlin 1988/89, 990 u. 950 Seiten; Bd. II, 3, 1990, XVII, 964 S.; Bd. II 4: 1994, XV, 714 S.
31. Quellen zur Reform des Straf- und Strafprozeßrechts. III. Abteilung. NS-Zeit (1933-1939) - Strafverfahrensrecht. Bd. 1: Entwürfe zu einer Strafverfahrensordnung und einer Friedensrichterordnung (1936-1939), hrsg. und mit einer Einleitung versehen, de Gruyter, Berlin 1991, XXI u. 648 S. Bd. 2,1: Protokolle der Großen Strafprozeßkommission des Reichsjustizministeriums (1936-1938). 1. Teil, hrsg. und mit einer Einleitung versehen, de Gruyter, Berlin 1991, XXXI u. 772 S.; 2. Teil, Berlin 1992, 760 S.; 3. Teil, Berlin 1993, VIII, 908 Seiten.
32. Protokolle des Verwaltungsrats und des provisorischen Fürstenrats der Deutschen (Erfurter) Union (1849-1850), 3 Bde., Vaduz 1988.
33. Akademie für Deutsches Recht. 1933-1945. Protokolle der Ausschüsse. Herausgegeben von Werner Schubert.
Bd. I: Ausschuss für Aktienrecht, Berlin 1986, LXX, 554 Seiten.
Bd. II: Ausschuss für G.m.b.H.-Recht, Berlin 1986, XXIX, 626 Seiten.
Bd. III,1: Volksgesetzbuch. Teilentwürfe, Arbeitsberichte und sonstige Materialien, Berlin 1988, XVI, 676 Seiten.
Bd. III,2: Familienrechtsausschuß. Unterausschuß für ehel. Güterrecht, Berlin 1989, 992 S.
Bd. III,3: Ausschuss für Personen-, Vereins- und Schuldrecht 1934-1936 (Mietrecht, Recht der Leistungsstörungen. Sicherungsübereignung. Eigentumsvorbehalt und Sicherungszession. Luftverschollenheit), Berlin 1990, 778 Seiten.
Bd. III,4: Ausschuß für Personen, Vereins- und Schuldrecht 1937-1939. Unterausschuss für allgemeines Vertragsrecht 1938-1942 (Vereinsrecht. Allgemeines Vertragsrecht. Grundzüge des Deliktsrechts). Arbeitsgemeinschaft für Deutsch-Italienische Rechtsbeziehungen 1938-1941 (Referate der deutschen Teilnehmer zum Schuldrecht). XXXXVIII, Berlin 1992, 765 S.

Bd. III, 5: Ausschuß für Schadensersatzrecht (Leistungsstörungen. Umfang und Art des Schadensersatzes. Deliktsrecht). - Ausschuß für das Recht der Betätigungsverträge (Allgemeine Bestimmungen. Geschäftsbesorgung. Werkvertrag). - Ausschuß für landwirtschaftliches Pachtrecht, XL, Berlin 1993, 719 Seiten.

Bd. III,6: Ausschüsse für Fahrnisrecht und Besitzrecht und gemeinsame Sitzungen mit dem Ausschuß für Bodenrecht (1937-1942), XXVIII, Berlin 1994, 686 Seiten.

Bd. III,7: Ausschüsse für Immobiliarkredit, Bodenrecht (allgemeines Grundstücksrecht), Hypothekenrecht und Enteignungsrecht (1934-1942), Berlin 1995, XLVIII, 799 Seiten.

Bd. III,8: Erbrechtsausschuß und Ausschuß für Schadensersatzrecht (Nachtrag), Berlin 1996, LX, 895 Seiten.

Bd. IV: Ausschuß für Genossenschaftsrecht, Berlin 1989, VIII, 1199 Seiten.

Bd. V: Ausschuß für das Recht des Handelsstandes und der Handelsgeschäfte (1937-1942). - Ausschuss für Bank- und Börsenrecht. - Unterausschuss für Depotrecht (1934/1935). Frankfurt a.M. 1997, LVI, 601 Seiten.

Bd. VI: Ausschüsse für Zivilprozeß und Gerichtsverfassung und „Ämter des Reichsjustizministeriums“ von 1934-1944, Frankfurt a.M. 1997, XI, 906 Seiten.

Bd. VII: Ausschüsse für Strafprozeßrecht und Strafangleichung (1934-1941), Frankfurt a.M. 1998, XXVIII, 635 Seiten.

Bd. VIII: Ausschüsse für Strafrecht, Strafvollstreckungsrecht, Wehrstrafrecht, Strafgerichtsbarkeit der SS und des Reichsarbeitsdienstes, Polizeirecht sowie für Wohlfahrts- und Fürsorgerecht (Bewährungsrecht), Frankfurt a.M. 1999, LVIII, 641 Seiten.

Bd. IX: Ausschüsse für den gewerbl. Rechtsschutz (Patent-, Warenzeichen-, Geschmacksmusterrecht, Wettbewerbsrecht), für Urheber- und Verlagsrecht sowie für Kartellrecht (1924-1943), Frankfurt a.M. 1999, LIII, 750 Seiten.

Bd. X: Ausschuß für die Reform der Sozialversicherung/für Sozialversicherung (1934-1944). Versorgungswerk und Gesundheitswerk des Deutschen Volkes (1940-1942), Frankfurt a.M. 2000, XXXIV, 619 Seiten.

Bd. XI: Ausschuß für Jugendrecht, Arbeitsgemeinschaften für Jugendarbeitsrecht und Jugendstrafrecht (1934-1941), Frankfurt a.M. 2001, 661 Seiten.

Bd. XII: Ausschuß für Rechtsfragen der Bevölkerungspolitik (1934-1940) und Ausschuß für Kolonialrecht zusammen mit den Entwürfen des Kolonialpolitischen Amtes (1937-1941). Sachverständigenbeirat für Bevölkerungs- und Rassenpolitik im Reichsministerium des Innern (1933-1939), Frankfurt a.M. 2001, 657 S.

Bd. XIII: Ausschüsse für Versicherungswesen/-recht und für Versicherungsagenten- und Versicherungsmaklerrecht (1934-1943), Frankfurt a.M. 2002, 700 Seiten.

Bd. XIV: Ausschüsse für Völkerrecht und Nationalitätenrecht (1934-1942), Frankfurt a.M. 2002, 720 Seiten.

- Bd. XV: Ausschuß für Religionsrecht, Frankfurt a.M. 2002, 650 Seiten.*
- Bd. XVI: Ausschuss für Wasserrecht (1934-1941). Zusammen mit Claudia Rönnau. Frankfurt a.M. 2004, LXI, 683 S.*
- Bd. XVII: Insolvenz- und Zwangsvollstreckungsrecht. Ausschüsse für Vergleichs-, Konkurs- und Bürgerliche Rechtspflege (1934-1937). Nachtrag: Beratungen über das Immissionsschutzrecht im Bodenrechtsausschuss (1938). Frankfurt a.M. 2008, XXVIII, 720 S.*
- Bd. XVIII: Ausschüsse für Luftrecht, Luftschutzrecht, Kraftfahrzeugrecht und Rundfunkrecht. Frankfurt a.M. 2009, XXXIX, 664 S.*
- Bd. XIX: Öffentlichrechtliche Ausschüsse (1934-1938: Kommunalrecht. Sparkassenwesen. Bau- und Zwecksparen. Beamtenrecht) - Volkswirtschaftliche Arbeitsgemeinschaften (1939-1943: Volkswirtschaftslehre. Geld und Kredit. Sozialpolitik. Agrarpolitik. Reform des volkswirtschaftlichen Studiums). Frankfurt a.M. 2011, LII, 715 S.*
- Bd. XX: Ausschuss für Seerecht, Frankfurt a.M. 2012, XXXI, 709 S.*
- Bd. XXI: Ausschüsse für Freiwillige Gerichtsbarkeit und Bürgerliche Rechtspflege (1937-1942), Frankfurt a.M. 2013, XXI, 795 S.*
- Bd. XXII: Nachträge und Ergänzungen (Filmrecht, Handelsvertreterrecht, Bodenkulturrecht, Aktienrecht [Einführung in Österreich]), Frankfurt a.M. 2015.*
34. Beratungen über den Hessischen Personenrechtsentwurf. Verhandlungen der I. und II. Kammer der Landstände des Großherzogtums Hessen in den Jahren 1846 bis 1847, Bde. 1-5, Frankfurt a.M. 1988.
35. 100 Jahre Genossenschaftsgesetz. Quellen zur Entstehung und jetziger Stand, hrsg. vom Institut für Genossenschaftswesen und W. Schubert (Betreuung des Quellenteils und Entstehungsgeschichte), Tübingen 1989, 419 Seiten.
36. Entstehung und Quellen der Strafprozessordnung von 1877 (Sonderheft 39 zu Ius commune), hrsg. von W. Schubert und Jürgen Regge, Frankfurt a.M. 1989, XL, 765 Seiten.
37. Verhandlungen des am 2.4.1848 zu Berlin eröffneten Landtages, neu hrsg., Vaduz 1989, 67 Seiten.
38. Verhandlungen der Ständeversammlung des Großherzogtums Baden in den Jahren 1847 bis 1849 (I. Abt. der Verhandlungen der Parlamente der deutschen Staaten in der Revolutionszeit 1848-1850), mit einer Einleitung hrsg., Bde. 1-8, Vaduz 1989, 6500 Seiten.
39. Législation civile, commerciale et criminelle par Jean-Guillaume Locré. Réimpression de l'Édition de 1836 publié

- à Bruxelles, neu hrsg. und eingeleitet von W. Schubert, Frankfurt a.M. 1990, 16 Bände, 54, 6300 Seiten.
- b) Prozessordnung in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten für das Großherzogtum Baden von 1851 und 1864 mit einer Einführung in die Geschichte des badischen Zivilprozesses, Keip Verlag 1997, XLI, 665 Seiten.
40. Die preußischen Provinziallandtage von 1841, 1843 und 1845; hrsg. von Werner Schubert. Abt. I: Der Provinziallandtag der Rheinprovinz von 1841, 1843 und 1845, 6 Bände (Regierungsvorlagen, Landtagsbeschlüsse und Protokolle), Vaduz 1990, 2500 Seiten.
41. Protokolle der Kommission für die Reform des Strafgesetzbuches (1911-1913). Herausgegeben und eingeleitet von Werner Schubert, 4 Bde., Frankfurt a.M. 1990, 2900 Seiten.
42. Vorentwurf von 1909 zu einem Deutschen Strafgesetzbuch mit Begründung, hrsg. von Werner Schubert, Frankfurt a.M. 1990.
43. Entwürfe der Strafrechtskommission (1911-1913) zu einem Deutschen Strafgesetzbuch und zu einem Einführungsgesetz, hrsg. von Werner Schubert, Frankfurt a.M. 1990, 500 S.
44. Protokolle der Kommission für die Reform des Strafprozesses (1903-1905), neu hrsg., eingeleitet und mit den Namen der Antragsteller versehen, 2 Bde., Keip-Verlag, Frankfurt a.M. 1991, XII, 1100 S.
45. Entwurf einer Strafprozeßordnung und Novelle zum Gerichtsverfassungsgesetz nebst Begründung. Bundesratsvorlage von 1908 (einschl. der vom Bundesrat beschlossenen Änderungen). Reichstagsvorlage von 1909. Neu herausgegeben. Keip-Verlag, Frankfurt a.M. 1991, 660 Seiten.
46. Protokolle der Reichstagsverhandlungen. Bericht der 7. Kommission des Reichstags (1910-1911) zur Beratung der Entwürfe einer Strafprozeßordnung und eines Gesetzes, betreffend Änderungen des Gerichtsverfassungsgesetzes. Neu hrsg. Keip-Verlag, Frankfurt a.M. 1991. 910 Seiten.
47. Verhandlungen der Württembergischen Kammern und der verfassungsberatenden Landesversammlungen des Königreichs Württemberg (1848-1850). Hrsg. und eingeleitet, 13 Bde., Topos-Verlag 1991, 9200 Seiten.
48. Sammlung sämtlicher Erkenntnisse des Reichsgerichts in Zivilsachen. Inhalt sämtlicher und Wiedergabe von unveröffentlichten Entscheidungen zum Bürgerlichen Gesetzbuch.
- a) Jahrgänge 1900 und 1901, Keip-Verlag, Frankfurt a.M. 1992. IV, 975 Seiten.
- b) Jg. 1092, Goldbach 1992, XIII, 584 Seiten.

- c) Jg. 1903, Goldbach 1993, XV, 693 Seiten.
 - d) Jg. 1904, Goldbach 1994, XVII, 841 Seiten.
 - e) Jg. 1905, Goldbach 1995, XXVII, 774 Seiten.
 - f) Jg. 1906, Goldbach 1996, XXIII, 749 Seiten.
 - g) Jg. 1907, Goldbach 1997, 732 Seiten.
 - h) Jg. 1908, Goldbach 1998, 681 Seiten.
 - i) Jg. 1909, Goldbach 1999, 587 Seiten.
 - k) Jg. 1910, Goldbach 2000, 640 Seiten.
 - l) Jg. 1911, Goldbach 2001, 679 Seiten.
 - m) Jg. 1912, Goldbach 2002, 620 Seiten.
 - n) Jg. 1913, Goldbach 2002, 651 Seiten.
 - o) Jg. 1914, Goldbach 2002, 630 Seiten.
49. Friedrich Oskar Schwarze: Kommentar zum Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich, 3. Aufl. 1873, mit einer Einführung von W. Schubert, Keip-Verlag, Frankfurt a.M. 1992.
50. Ernst Traugott Rubo: Kommentar über das Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich, Einführung von W. Schubert, Keip-Verlag, Frankfurt a.M. 1992.
51. Entwürfe zu einem Strafgesetzbuch für das Großherzogtum Hessen 1831 und 1836 mit einem Vortrag von Friedrich von Lindelof und Bemerkungen von J. Fr. Knapp. Hrsg. und eingeleitet, Keip-Verlag, Goldbach 1993, 272 Seiten.
52. Entwurf eines Strafgesetzbuchs für Kurhessen von 1849 mit Motiven. Hrsg. und eingeleitet von W. Schubert, Keip-Verlag, Goldbach 1993, XV, 180 Seiten.
53. Der Provinziallandtag des Königreichs Preußen von 1841, 1843 und 1845, Topos Verlag, Vaduz 1992 (1993), Bd. 1, XLVIII, 797 S.; Bd. 2, VI, 534 S.; Bd. 3, 943 Seiten.
54. Berichte über die Verhandlungen der konstituierenden Versammlung in Hamburg (1848-1850) und Verfassung des Freistaates Hamburg nebst den dazugehörigen organischen Gesetzen (1849), hrsg. von W. Schubert, Topos Verlag, Vaduz 1992 (1993), Bd. 1, XXIX u. 18 S., 1-636 S.; Bd. 2, 637-1136 S.; XXX (Register); XIII u. 301 Seiten.
55. Das Familien- und Erbrecht unter dem Nationalsozialismus. Ausgewählte Quellen zu den wichtigsten Gesetzen und Projekten aus den Ministerialakten, eingel. und hrsg. von W. Schubert, Ferdinand Schöningh Verlag, Paderborn 1993, XLI, 1019 Seiten.
56. Karl Friedrich Benjamin von Löwenberg: Materialien des Anhangs zum Allgemeinen Landrecht und zur Allgemeinen Gerichtsordnung. Mit einer Einleitung hrsg., Keip-Verlag, Goldbach 1994.

57. Christian Friedrich Koch: Der Preußische Civil-Prozeß, 2. Ausgabe, Biographische Einführung von W. Schubert, Keip-Verlag, Goldbach 1994.
58. Allgemeine Gerichtsordnung für die Preußischen Staaten. Berlin 1822. Mit einer Einleitung hrsg. Keip-Verlag, Goldbach 1994.
59. Julius von Kirchmann: Das Preußische Civil-Prozeß-Gesetz vom 21. Juli 1846. Biographische Einführung von W. Schubert, Keip-Verlag, Goldbach 1994.
60. Entwurf und Motive einer Prozeß-Ordnung in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten für den Preußischen Staat. Mit einer Einführung in die Geschichte des preuß. Zivilprozesses im 18./19. Jahrhundert neu hrsg., Keip-Verlag, Goldbach 1994.
61. Nachschlagewerk des Reichsgerichts. Bürgerliches Gesetzbuch, hrsg. zus. mit Hans-Peter Glöckner:
- a) Bd. 1: §§ 1-133 BGB, Keip-Verlag, Goldbach 1994, XVVII, 596 Seiten.
 - b) Bd. 2: §§ 134-157 BGB, Keip-Verlag, Goldbach 1994, XI, 588 Seiten.
 - c) Bd. 3: §§ 158-240 BGB, Keip-Verlag, Goldbach 1995, XVII, 378 Seiten.
 - d) Bd. 4: §§ 241-255 BGB, Keip-Verlag, Goldbach 1995, XII, 556 Seiten.
 - e) Bd. 5, 1-2: §§ 256-319, 320-432 BGB, Keip-Verlag, Goldbach 1997, 1221 Seiten.
 - f) Bd. 6, 1-2: §§ 433-610, 611-811 BGB, Keip-Verlag, Goldbach 1998, 1418 Seiten.
 - g) Bd. 7, 1-2: §§ 812-825, 826-853 BGB, Keip-Verlag, Goldbach 1999, 1297 Seiten.
 - h) Bd. 8: §§ 854-1296 BGB, Keip-Verlag, Goldbach 2000, 704 Seiten.
 - i) Bd. 9: §§ 1297-1921 BGB u. EheG, Keip-Verlag, Goldbach 2000, 742 Seiten.
 - k) Bd. 10: §§ 1922-2385 BGB, Testamentsgesetz und EGBGB, Keip-Verlag 2002, 700 Seiten.
62. Nachschlagewerk des Reichsgerichts zum Strafrecht, hrsg. zus. mit H.-P. Glöckner:
- Bd. 1: §§ 1-210 a StGB, Keip-Verlag, Goldbach 1995, IL, 649 Seiten.
 - Bd. 2: §§ 211-370 StGB, Goldbach 1996, XVI, 718 Seiten.
 - Bd. 3: §§ 1-474 a StPO, §§ 1-198 GVG, §§ 1-149 MStGB, Goldbach 1999, XXIV, 1003 Seiten. (mit einem Nachweis der zwischen 1924 und 1945 veröffentl. Entscheidungen in Strafsachen von Dirk Bahrenfuss)
 - Bd. 4: Nebenstrafrecht, Goldbach 1999, XLIV, 882 Seiten.
 - a) Nachschlagewerk des Reichsgerichts. Preußisches Landrecht. Teile P: Sonderrechtliche Schadensersatzpflicht, Q:

- Eigentumsbeschränkung. We: Öffentliche Abgaben, zusammen mit Hans Peter Glöckner, Keip-Verlag, Goldbach 1998, XXXVI, 452 Seiten.
63. Der Westfälische Provinziallandtag von 1841, 1843 u. 1845. Bd. 1: Sechster Westf. Provinziallandtag von 1841 (Protokolle, Regierungsvorlagen, Denkschriften und Landtagsabschied), Topos Verlag, Vaduz 1994, LV, 688 S.
Bd. 2: Protokolle des 6. Provinziallandtags von 1843 und des 7. Provinziallandtags von 1845, Vaduz 1996, 500 S.
Bd. 3: Denkschriften und Propositionen von 1843 und 1845, Vaduz 1999, 1100 Seiten.
 64. Die Civilprozeßordnung für das Königreich Württemberg von 1868. Bd. 1: Zivilprozeßgesetze von 1818-1822, Handelsgerechtsordnung von 1865, Civilprozeßordnung von 1868, Bd. 2: Entwurf, Motive und Berichte der Justizkommission der Kammer der Abgeordneten und der Standesherrn von 1867 über den Entwurf einer Civilprozeßordnung mit Einleitung, Keip Verlag, Goldbach 1997, XXXII (Einleitg.), 469; VI, 673 Seiten.
 65. Entwürfe zu einer bürgerlichen Prozeß-Ordnung für das Königreich Sachsen von 1864 und 1865 mit einer Einführung in die Reformgeschichte des sächsischen Zivilprozesses im 19. Jahrhundert, Keip Verlag, Goldbach 1997, XLIX, 733 S.
 66. Preußen im Vormärz. Die Verhandlungen der Provinziallandtage von Brandenburg, Pommern, Posen, Sachsen und Schlesien sowie im Anhang: von Ostpreußen, Westfalen und der Rheinprovinz (1841-1845), Frankfurt a.M. 1999, 520 Seiten.
 67. Quellen zur Aktienrechtsreform der Weimarer Republik (1926-1931), 2 Bde., Frankfurt a.M. 1999, 1118 Seiten.
 68. Der Code pénal des Königreichs Westphalen von 1813 mit dem Code pénal von 1810 im Original und in deutscher Übersetzung, hrsg. und mit einer Einleitung versehen, Frankfurt a.M. 2001, 266 Seiten.
 69. Die Reform des Nichtehelichenrechts (1961-1969), Entstehung und Quellen, Paderborn 2002, XCI, 831 Seiten.
 70. W. Schubert/Th. Vormbaum: Entstehung des Strafgesetzbuchs. Kommissionsprotokolle und Entwürfe, Teil 1: 1869 Baden-Baden 2002, XXXI, 483 S.; Teil 2: 1870 Berlin 2004, XXVII, 323 S.
 71. Nachschlagewerk des Reichsgerichts. Gesetzgebung des Deutschen Reichs, hrsg. von W. Schubert und Hans Peter Glöckner. a) Kaiserzeit I: Haftpflicht-, Börsen-, Versicherungs- und Kriegsnotrecht, Frankfurt a.M. 2005, 674 S.

- b) Kaiserzeit II: Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht, Frankfurt a.M. 2005, 657 S.
 - c) Weimarer Zeit: Verfassungs-, Aufwertungs-, Arbeits-, Miet- und Pachtnotrecht, Frankfurt a.M. 2007, 620 S.
 - d) NS-Zeit: Beamten-, Anerben-, Arbeits- und Aktienrecht sowie Sonderrecht für die Juden, Frankfurt a.M. 2007, 439 S.
 - e) Bd. 5. Handelsgesetzbuch §§ 1-342, Frankfurt a.M. 2009, 498 S.
 - f) Bd. 6. Handelsgesetzbuch §§ 343-905, Frankfurt a.M. 2010, 495 S.
 - g) Bd. 7. GmbH-Gesetz, Genossenschaftsgesetz, Gesetze zum Binnenschiffahrts-, Verkehrs-, Wechsel- und Steuerrecht, Frankfurt a.M. 2013, 611 S.
 - h) Bd. 8: Zivilprozessordnung §§ 1-270, Frankfurt a.M. 2013, 750 S.
 - i) Bd. 9: Zivilprozessordnung §§ 271-544, Frankfurt a.M. 2015, 799 S.
 - k) Bd. 10: Zivilprozessordnung §§ 545-1024, Frankfurt a.M. 2016, 799 S.
72. Materialien zur Vereinheitlichung des Notarrechts (1872-1937), Köln 2004, XVI, 415 S.
73. 200 Jahre Code civil. Die napoleonische Kodifikation in Deutschland und Europa. Hrsg. von W. Schubert und M. Schmoekel, Köln 2005, 225 S.
74. Zivilprozessreform in der Weimarer Zeit. Quellen zur Emminger-Zivilprozessverordnung vom 13.02.1924 und zu den Arbeiten der Zivilprozessgesetzgebungskommission des Reichsjustizministeriums (1922-1930) Eingeleitet und hrsg. von W. Schubert. Frankfurt a.M. 2006, LXVIII, 398 S.
75. Die Reform des Ehescheidungsrechts von 1976. Quellen zum Ersten Gesetz vom 14.06.1976 zur Reform des Ehe- und Familienrechts (Parlamentarische Ausschussprotokolle - Anglikanische Denkschrift von 1966 zur Scheidungsreform - Schlussabstimmung 1969 in der Eherechtskommission des Bundesministeriums der Justiz, eingeleitet und hrsg. von W. Schubert, Frankfurt a.M. 2007, LXIV, 374 S.
76. Entscheidungen des Reichsgerichts in Zivilsachen. Fortgeführt für die Zeit von Januar 1944 bis März 1945, 173. Band, Berlin 2008, XII, 570 S.
77. Entscheidungen des Reichsgerichts in Strafsachen. Fortgeführt für die Zeit von Mai 1944 bis März 1945, 78. Band, Berlin 2008, X, 245 S.
78. Quellen zur dänischen Rechts- und Verfassungsgeschichte (12. bis 20. Jahrhundert), hrsg. von Ditlev Tamm, Werner

- Schubert und Jens Wulf Jørgensen, Frankfurt a. M. 2008, 201 S.
79. Geschichte des Notariats und Notariatsrechts in Deutschland, hrsg. von Mathias Schmoekel/Werner Schubert, Handbuch zur Geschichte der europäischen Traditionen, Baden-Baden 2009, mit dem Beitrag: Geschichte des Notariats und Notariatsrecht in Deutschland, S. 203-239.
 80. Oberster Gerichtshof für die Britische Zone (1948-1950). Nachschlagewerk Strafsachen - Nachschlagewerk Zivilsachen. Präjudizienbuch der Zivilsenate. Herausgegeben und eingeleitet von Werner Schubert, Frankfurt a.M. 2010, XXI, 453 S.
 81. Quellen zur GmbH-Reform von 1959 bis zum Gesetz von 1978, Frankfurt a.M. 2011, XLI, 599 S.
 82. Handbuch zur Geschichte des deutschen Notariats seit der Reichsnotariatsordnung, hrsg. von Mathias Schmoekel/Werner Schubert, Baden-Baden 2012; mit Beiträgen von Werner Schubert über Württemberg, Schleswig-Holstein/Mecklenburg-Vorpommern und das Beurkundungsrecht und Beurkundungszuständigkeiten.
 83. Fr. Carl v. Savigny, Die Prinzipienfragen in Beziehung auf eine neue Strafprozeß-Ordnung, eingeleitet u. hrsg. von W. Schubert, Frankfurt a.M. 2011, XVI, 217 S.
 84. Zur Geschichte der Justizverfassung in Schleswig-Holstein im 19. und 20. Jahrhundert, Frankfurt a.M. 2012, 400 S.
 85. Staatsanwaltschaftsrecht (1934-1982). Quellen zu den Reformprojekten (Organisation - Innerer Dienstbetrieb - Ermittlungsverfahren - Verhältnis der Staatsanwaltschaft zur Polizei) und zur Anordnung über Organisation und Dienstbetrieb der Staatsanwaltschaft (OrgStA). Frankfurt a.M. 2013, LXXX, 610 S.
 86. Das Reichsjustizministerium und die höheren Justizbehörden (1939-1944). Die Protokolle der Beratungen der Reichsjustizminister mit den Chefpräsidenten und den Generalstaatsanwälten, Frankfurt a.M. 2014.
 87. Quellen zum Bau- und Enteignungsrecht (1941-1958). Entwurf zu einem Deutschen Baugesetzbuch von 1942 - Baulandbeschaffungsgesetz von 1953 - Entwurf zu einem Bundesenteignungsgesetz von 1958. Frankfurt a.M. 2015.
 88. Die Ablösung des Konzessionsprinzips durch das Normativsystem. Quellen zur Aktienrechtsnovelle vom 11.6.1870, Berlin 2017.

89. Quellen zum Aktiengesetz vom 18. Juli 1884, Frankfurt a.M. 2017.
90. Das Reichsjustizministerium unter Thierack (1942-1945) I.
- Amt des Reichsjustizministeriums: Neuordnung der deutschen Gerichtsverfassung (Berichte über Reisen zu 12 Oberlandesgerichten 1943/44) - Amt für Nachwuchsfragen (1944), Frankfurt a.M. 2017.
91. Das Reichsjustizministerium unter Thierack (1942-1944) II.
- Protokolle und Berichte über die Arbeitstagungen auf der „Reichsburg Kochem“ April-August 1944 (u.a. für die Leiter der Praktikerarbeitsgemeinschaften, die Vorsitzenden der Hochverratssenate am OLG, die Vormundschaftsrichter, die Sondergerichtsvorsitzenden, die Anerbenrichter und die Ehescheidungsrichter), Frankfurt a.M. 2018.
92. Quellen zum Richtergesetz vom 8. September 1961, Frankfurt a.M. 2018.

II. Abhandlungen und sonstige Beiträge

1. Das Streben nach Prozeßbeschleunigung und Verfahrensgliederung im Zivilprozeßrecht des 19. Jahrhunderts, in: Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte, Germ. Abt. Bd. 85 (1968), S. 127-187.
2. Unredliches Verhalten Dritter bei Vertragsabschluß, in: AcP 168 (1968), S. 470-512.
3. Die rechtliche Sonderstellung der Dekurionen (Kurialen) in der Kaisergesetzgebung des 4.-6. Jahrhunderts, in: Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte, Rom. Abt. Bd. 86 (1969), S. 287-333.
4. Der Code Civil und die Personenrechtsentwürfe des Großherzogtums Hessen-Darmstadt von 1842 bis 1847, in: Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte, Germ. Abt. Bd. 88 (1971), S. 110-171.
5. Klageantrag und Streitgegenstand bei Unterlassungsklagen, in: ZZP 85 (1972), S. 29-51.
6. Zur Bestimmung des Urteilstenors bei Unterlassungsklagen, JR 1972, S. 177-181.
7. Zur Rückwirkung der Genehmigung fristgebundener Rechtsgeschäfte, in JR 1974, S. 415-417.
8. Zu einer Edition unveröffentlichter Materialien zum BGB. Zugleich ein Beitrag zur Entstehungsgeschichte des § 119 BGB, in: AcP, Bd. 175, S. 246-451.
9. Windscheid und das Bereicherungsrecht des 1. Entwurfs des BGB, in: Zeitschrift der Savigny-Stiftung, Rom. Abt. Bd. 92, S. 186-233.
10. Der Anwendungsbereich der §§ 635 und 638 BGB, Jur. Rundschau 1975, S. 179-184.
11. Zur Verjährung von Mangelfolgeschäden wegen fehlerhafter planerischer Werkleistungen, in: BB 1975, S. 585-587.
12. Zur schuldrechtlichen Seite der Rechtsgemeinschaft, in: JR 1975, S. 363-365.
13. Das französische Recht in Deutschland zu Beginn der Restaurationszeit, in: SZ für Rechtsgeschichte, Germ. Abt. Bd. 94 (1977), S. 129-184.

14. Windscheids Briefe an Planck und seine Stellungnahme zum Besitzrecht der 1. BGB-Kommission, in: Zeitschrift der Savigny-Stiftung, Rom. Abt., Bd. 95 (1978), S. 283-326.
15. Frankreichs Pläne zur Einführung des Code Napoléon in den Hansestädten (1807/09), in: Zeitschrift des Vereins für Lübeckische Geschichte und Altertumskunde, Bd. 57 (1977), S. 138-148.
16. Franz von Kübel und Württembergs Stellung zur Erweiterung der Reichskompetenz für das gesamte bürgerliche Recht, in: Zeitschrift für Württembergische Landesgeschichte, Bd. 36 (1977, erschienen 1979), S. 167-198.
17. Savigny und die französisch-rheinische Gerichtsverfassung, in: Savigny-Zeitschrift für Rechtsgeschichte, Germ. Abt. Bd. 95 (1978), S. 158-159.
18. Der Tatbestand der Geschäftsführung ohne Auftrag, AcP 178, S. 425-455.
19. Die unveröffentlichten Quellen zu den Reichsjustizgesetzen, JZ 1978, S. 98-102.
20. Grenzen der Geschäftsführung ohne Auftrag, NJW 1978, S. 687-689.
21. Die Einschränkung des Anwendungsbereiches des § 181 BGB bei Insichgeschäften, Wertpapier-Mitteilungen 1978, S. 209-297.
22. Preußens Pläne zur Vereinheitlichung des Zivilrechts nach der Reichsgründung, Savigny-Zeitschrift, Germ. Abt. Bd. 96 (1979), S. 243-256.
23. Zur Vorgeschichte und Entstehung der Personenstandsgesetze Preußens und des Reichs, Sav.-Zeitschrift, Germ. Abt. Bd. 97 (1980), S. 43-93.
24. Die Einführung der Allgemeinen Deutschen Wechselordnung des Allgemeinen Deutschen Handelsgesetzbuchs als Bundesgesetz (1869), ZHR 144 (1980), S. 484-492.
25. Die Anfechtung letztwilliger Verfügungen, zus. mit H. J. Czub, in: JA 1980, S. 257-263; S. 334-339.
26. Die Abschaffung des Konzessionssystems durch die Aktienrechtsnovelle von 1870, in: Zeitschrift für Unternehmens- und Gesellschaftsrecht, 1981, S. 285-317.
27. Die vergeblichen Versuche Preußens und des Reichs, das Notariatsrecht zu vereinheitlichen (1868-1874), in: Tradition und Gegenwart, Festschrift zum 175-jährigen Bestehen eines

- badischen Notariatsstandes, 1981, S. 159-191 (auch in: Badische Heimat, 61 [1981], S. 479-511).
28. Artikel über „Gottlieb Planck“ im Handwörterbuch zur deutschen Rechtsgeschichte, Bd. 3 (1983), Sp. 1763-1767.
 29. Die Quellen des Strafgesetzbuchs von 1870/71. Zugleich ein Beitrag zur Entstehung der Vorschriften über den Irrtum, den Versuch, die Teilnahme und die Notwehr, in: Goltdammer's Archiv, 1982, S. 191-218.
 30. Die Grunddienstbarkeit in der Zwangsvollstreckung, ZIP 1982, 266 (zus. mit H.-H. Czub).
 31. Das Reichshaftpflichtgesetz im Bundesrat (1869-1871), in: Savigny-Zeitschrift, Germ. Abt. Bd. 100 (1983), S. 238-256.
 32. Die Grunddienstbarkeit in der Zwangsversteigerung unter besonderer Berücksichtigung der sich bei der Versteigerung von Wohnungseigentumseinheiten (§§ 3, 8 WEG) und von Miteigentumsanteilen (§ 1008 BGB) ergebenden Probleme (zus. mit H.-J. Czub), in: Zeitschrift für Wirtschaftsrecht und Insolvenzpraxis, 3. Jg. (1982), S. 266-273.
 33. Der Ausbau der Rechtseinheit unter dem Norddeutschen Bund. Zur Entstehung des Strafgesetzbuchs von 1870 unter besonderer Berücksichtigung des Strafsystems, in: Festschrift Rudolf Gmür, 1983, S. 149-189.
 34. Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung. - Eine neue juristische Person, in: Quaderni fiorentini, Bd. 11/12, Teil 1 (1982/83), S. 589-629.
 35. Einführung in einen Nachdruck der Motive zum 1. BGB-Entwurf, Frankfurt am Main 1983, Bd. 1.
 36. Einführung in einen Nachdruck der Protokolle der 2. BGB-Kommission, Frankfurt am Main 1983, Bd. 1.
 37. Artikel: Bürgerliches Gesetzbuch, in: Staatslexikon (Herder Verlag), Bd. 1 (1985), Sp. 1054-1058.
 38. Zur Reform der Gemeinschaftsteilung durch die Hausratsverordnung von 1944, in: Juristenzeitung 1983, S. 939-944.
 39. Der Entwurf eines Nichtehechengesetzes vom Juli 1940 und seine Ablehnung durch Hitler, in: FamRZ 1984, S. 1-11.
 40. Die preußischen Regierungsinitiativen zur Reform des Ehescheidungs- und Eheschließungsrechts in der Nachmärzzeit (1854-1861), in: SZ, Kan. Abt., Bd. 101 (1984), S. 301-338.

41. Die für das Reichsgericht der Erfurter Union bestimmten Organisations- und Verfassungsgesetze von 1849/50, in: SZ, Germ. Abt., Bd. 101 (1984), S. 169-199.
42. Ein juristisches Staatsexamen vor 150 Jahren. Zugleich ein Beitrag zur Biographie des Preußischen Justizministers Adolf Leonhardt, in: Jura 1984, S. 446-322.
43. Einheitsverjährung oder Beibehaltung besonderer Gewährleistungspflichten?, in: JR 1984, S. 315-322.
44. Artikel: Leonhardt, in: Deutsche Biographie, Bd. 14 (1985), S. 253-255.
45. Das Abzahlungsgesetz von 1894 als Beispiel für das Verhältnis von Sozialpolitik und Privatrecht in der Regierungszeit des Reichskanzlers von Caprivi, in: Sav.-Zeitschrift, Germ. Abt., Bd. 102 (1985), S. 138-175.
46. Die Entwürfe der Weimarer Republik zur Reform des Aktienrechts unter besonderer Berücksichtigung der Organisation der Aktiengesellschaft, der Pflichtrevision und des Auskunftsrechts der Aktionäre, in: Sav.-Zeitschrift, Germ. Abt., Bd. 103 (1986), S. 140-198.
47. Das Bürgerliche Gesetzbuch von 1896, in: Kodifikation als Mittel der Politik, hrsg. von H. Hofmeister, 1986, S. 11-28.
48. Zur Entstehung der VOB (Teile A und B) von 1926, in: Festschrift für Hermann Korbion zum 60. Geburtstag, Düsseldorf 1986, S. 389-410.
49. Preußen und die Zivilehe in der Nachmärzzeit, in: Sav.-Zeitschrift, Germ. Abt., Bd. 104 (1987), S. 216-246.
50. Die Aufhebung des Berliner Obertribunals im Jahre 1879 und die Übertragung des Präsidiums des Reichsgerichts an Eduard von Simson, in: Wege europäischer Rechtsgeschichte, Festschrift für Karl Kroeschell, Frankfurt a.M. 1987, S. 419-441.
51. Die Vereinheitlichung und Reform der preußischen Justiz durch die Reichsjustizgesetze von 1877/78 unter besonderer Berücksichtigung von Schleswig-Holstein, Schleswig-Holsteinische Anzeigen, Teil A, Sonderheft 1988, S. 33-43.
52. Zur Entstehung der Genossenschaftsgesetze Preußens und des Norddeutschen Bundes (1863-1868), in: Sav.-Zeitschrift, Germ. Abt., Bd. 105 (1988), S. 97-121.

53. Staatliche Reglementierung und soziale Fürsorge im preußischen Bergrecht des ausgehenden 18. Jahrhunderts unter besonderer Berücksichtigung des märkischen Bergrechts, in: Das nachfriderizianische Preußen 1786-1806, Heidelberg 1988, S. 307-343.
54. Die Diskussion über die Schaffung eines sozialen Dauermietrechts am Ende der Weimarer Republik, Sav.-Zeitschrift, Germ. Abt., Bd. 106 (1989), S. 143-188.
55. Die Diskussion über eine Reform des Rechts der Mobiliarsicherheiten in der späten Kaiserzeit und in der Weimarer Zeit, in: Sav.-Zeitschrift, Germ. Abt., Bd. 107 (1990), S. 132-187.
56. Gesetzgebung und Sozialpolitik im ausgehenden 19. Jahrhundert. - Zur Erinnerung an die rechtspolitischen Schriften von Ludwig Fuld, in: Festschrift für Sten Gagnér, 1991, S. 421-439.
57. Zur Entwicklung und Reform des Landpachtrechts vom ausgehenden 19. Jahrhundert bis zum Ende der Weimarer Zeit, in: Sav.-Zeitschrift, Germ. Abt. 108 (1991), S. 237-281.
58. Die ersten deutschen Übersetzungen des Code civil / Code Napoléon (1804-1814), in: Eckert/Hattenhauer (Hrsg.): Sprache - Recht - Geschichte, Heidelberg 1991, S. 113-168.
59. Das GmbH-Gesetz von 1892 - „eine Zierde unserer Reichsgesetzsammlung“. - Das historische Geschehen um die GmbH von 1888 bis 1902, in: Festschrift 100 Jahre GmbH-Gesetz, Köln 1992, S. 1-47.
60. Kurzbiographie über Gustav von Mandry, in: Neue Deutsche Biographie, Bd. 16 (1991), S. 19-20.
61. Das Schiffssachenrecht der Kaiserzeit und dessen Reform von 1940 unter besonderer Berücksichtigung der Verhandlungen des Seerechtsausschusses der Akademie für Deutsches Recht, in: Sav.-Zeitschrift, Germ. Abt., Bd. 109 (1992), S. 209-245.
62. Die Vorträge von R. Johow in der Berliner Mittwochs-Gesellschaft (1881-1898), in: Sav.-Zeitschrift, Germ. Abt., Bd. 110 (1993), S. 458-481.
63. Die Insolvenzrechtsreform in der Weimarer Zeit und in der NS-Zeit, in: KTS-Zeitschrift für Insolvenzrecht, 1993, S. 323-350.

64. Zur Entwicklung des Enteignungsgesetzes von 1919-1945 und zu den Plänen des NS-Staates für ein Reichsenteignungsgesetz, in: Sav.-Zeitschrift, Germ. Abt., Bd. 111 (1994), S. 482-524.
65. Der Rheinische Provinziallandtag und der Kampf um die Beibehaltung des französisch-rheinischen Rechts, in: Französisches Zivilrecht in Europa während des 19. Jahrhunderts, hrsg. von Reiner Schulze, Berlin 1994, S. 132-155.
66. Der tschechoslowakische Entwurf zu einem Bürgerlichen Gesetzbuch von 1937 und das ABGB, in: Sav.-Zeitschrift, Germ. Abt., 112 (1995), S. 271-315.
67. Das altpreußische Recht der freiwilligen Gerichtsbarkeit und dessen Reform und Vereinheitlichung unter dem Justizminister Leonhardt (1867-1879) unter besonderer Berücksichtigung des Vormundschaftsrechts, in: Jörg Wolff, Das Preußische Allg. Landrecht, 1995, S. 237-255.
68. Die Entstehung der Militärstrafgerichtsordnung von 1898 unter besonderer Berücksichtigung der Beratungen des preußischen Staatsministeriums und zur weiteren Entwicklung des Militärstrafverfahrens, in: Sav.-Zeitschrift, Germ. Abt., 113 (1996), S. 1-39.
69. Das Bürgerliche Gesetzbuch im Urteil französischer Juristen bis zum Ersten Weltkrieg, in: Sav.-Zeitschrift, Germ. Abt., 114 (1997), S. 128-181.
70. Zur Rechtsgeschichte des Versäumnisverfahrens in der Zivilprozessordnung und zur weiteren Entwicklung bis zur Novelle von 1976, in: Festschrift für Egon Schneider, 1997, S. 65-108.
71. Das imaginäre Kolonialreich. Die Vorbereitung der Kolonialgesetzgebung durch den Kolonialrechtsausschuss der Akademie für Deutsches Recht, das Reichskolonialamt und die Reichsministerien (1927-1942), in: Sav.-Zeitschrift, Germ. Abt., 115 (1998), S. 86-149.
72. Die Stellung der Frau im Familienrecht und in den familienrechtlichen Reformprojekten der NS-Zeit, in: U. Gerhard, Frauen in der Geschichte des Rechts, 1997, S. 828-850.
73. Das preußische Eisenbahngesetz von 1838, in: Sav.-Zeitschrift, Germ. Abt., 116 (1999), S. 152-203.
74. Das Gesetz über den Verkehr mit Kraftfahrzeugen vom 3.5.1909, in: Sav.-Zeitschrift, Germ. Abt., 117 (2000), S. 238-289.

75. Vom Reichsgericht zum Bundesgerichtshof, in: NJW 2000, S. 2971-2976; zus. mit Hans-Peter Glöckner.
76. Die Rechtsprechung des Reichsgerichts zum Werkvertrag (1900-1914), in: U. Falk/H. Mohnhaupt, Das BGB und seine Richter, 2000, S. 281-304.
77. Gottlieb Planck, in: NDB, Bd. 20 (2001), S. 496-497.
78. Mecklenburg und das Bürgerliche Gesetzbuch. Die Stellungnahmen Mecklenburg-Schwerins von 1891/92 und 1895 zu den BGB-Entwürfen und die Ausführungsgesetze von 1899, Ostseekolloquium 2000, in: J. Eckert/K. Å. Modéer, Geschichte und Perspektiven im Ostseeraum (Ostseekolloquium 2000), Frankfurt a. M. 2002, S. 305-348.
79. Familienlohn, Kinderbeihilfen und Familienstimmrecht (salaire familiale, allocations familiales et suffrage familial) in Deutschland bis zur Zeit der frühen Bundesrepublik und in Frankreich seit dem 19. Jahrhundert, in: Festschrift für Hans Hattenhauer, 2003, S. 497-535.
80. Vom preußischen Mietrecht zum Mietrecht des BGB - Normengeschichte und frühe Rechtsprechung des Reichsgerichts -, Gedächtnisschrift für Jürgen Sonnenschein, Berlin 2003, S. 11-53.
81. Das Bürgerliche Gesetzbuch von 1896. Die deutsche Kodifikation zwischen Fortschritt und Beharren, in: Fred Stevens/Fernand Vanhelemeryck, Codifikaties in Europa. Handelingen van het Colloquium ... te Brussel op 1. december 1995, Brüssel 2003, S. 63-71.
82. Abkehr vom Verschuldensprinzip im Ehescheidungsrecht. Die Ehescheidungsreform in den Arbeiten der Familienrechtskommission der EKD, der Eherechtskommission des BMJ und in den Entwürfen zum ersten Eherechtsgesetz von 1972, in: Sav.-Zeitschrift für Rechtsgeschichte, Germ. Abt. 120 (2003), S. 280-346.
83. 200 Jahre französisches Notariat - Die französische Notariatsordnung (Ventôse-Gesetz) vom 16.03.1803 und ihre Bedeutung für die Entwicklung des Notariats in Deutschland, in: DNotZ 2003, S. 181-200.
84. Notariat in Schleswig-Holstein - Von der Reichsnotariatsordnung von 1512 bis zum modernen Anwaltsnotariat, in: Schleswig-Holsteinische Anzeichen 2003, S. 234-239.
85. Der Code civil (Code Napoléon) en Allemagne au 19^e siècle, in: Régine Beauthier/Isabelle Rorive, le Code Napoléon, un

ancêtre vénéré, Mélanges offert à Jacques Vanderlinden, Bruxelles 2004, S. 101-126.

86. Die Vorträge Emil Seckels in der Berliner Mittwochs-Gesellschaft, Teil 1, in: Sav.-Zeitschrift für Rechtsgeschichte, Rom, Abt. 121 (2004), S. 501-525: Teil 2, ebd., Bd. 122 (2005), S. 224-245: Teil 3, ebd., Bd. 123 (2006), S. 349-374.
87. Das Zwangsvollstreckungsrecht im Entwurf einer Zivilprozessordnung von 1931 und in der rechtspolitischen Diskussion unter dem Nationalsozialismus, in: Savigny-Zeitschrift für Rechtsgeschichte. Germ. Abt. 121 (2004), S. 350-414.
88. Der Kieler Oberlandesgerichtsrat Rudolf Bovensiepen (1877-1947) - Rechtsreformer und Demokrat, in: Schleswig-Holsteinische Anzeigen 2004, S. 57-62.
89. Die Anfänge eines modernen Verkehrsrechts im Radfahrrecht um 1900, in: Savigny-Zeitschrift für Rechtsgeschichte, Germ. Abt., Bd. 122 (2005), S. 195-241.
90. Die Rechtsprechung der Trierer Cour d'appel in Familien- und Erbrechtssachen nach den Urteilssammlungen von Johann Birnbaum, in: B. Dölemeyer/H. Mohnhaupt/A. Somma, Rechtliche Anwendung des Code civil in seinen europäischen Geltungsbereichen außerhalb Frankreichs, Frankfurt a.M. 2005, S. 129-171.
91. Preußen und das Bürgerliche Gesetzbuch, in: B.-R. Kern, Humaniora, Medizin-Recht-Geschichte. Festschrift für Adolf Laufs zum 70. Geburtstag, Berlin 2005, S. 315-336.
92. Familienwahlrecht in Frankreich, in: Familie. Partnerschaft. Recht 2005, S. 55-59.
93. Der Code civil (Code Napoléon) in Deutschland und das Reichsgericht, in: B.-B. Kern/A. Schmid-Recla, 125 Jahre Reichsgericht, Berlin 2006, S. 125-149.
94. Aus der Geschichte des Oberlandesgerichts Kiel in der Kaiserzeit und in der Weimarer Zeit, in: Schleswig-Holsteinische Anzeigen 2006, S. 177-190.
95. „Das Automobil ist der Anarchist unter den Gefährten“. Das frühe französische Automobilrecht von 1893 und 1899/1901 im Vergleich zum deutschen Recht, in: Savigny-Zeitschrift für Rechtsgeschichte, Germ. Abt., Bd. 123 (2006), S. 218-265.
96. Das Ende des Ancien régime in der Justizverfassung Mecklenburgs. Die neue Stellung der Juristen nach den Ausführungsverordnungen von 1879 zu den Reichsjustizgesetzen, in: J.

- Eckert/P. Letto-Vanamo/K. Å. Modéer, Juristen im Ostseeraum (Tagung 2004), Frankfurt a.M. 2007, S. 205-238.
97. Zur Geschichte des Oberlandesgerichts Kiel in der NS-Zeit unter ihren Präsidenten Karl Martin und Johannes Haastert, in: Schleswig-Holsteinische Anzeigen 2007, S.
 98. Die Revision in Zivilsachen - Ein „ganz eigenartiges Produkt“ (Adolf Wach), Zur Reform des drittinstanzlichen Rechtsmittels durch die Zivilprozeßnovellen von 1905 und 1910, in: Sav.-Zeitschrift für Rechtsgeschichte, Germ. Abt., Bd. 124 (2007), S. 167-222.
 99. Jörn Eckert (Nachruf), in: Sav.-Zeitschrift für Rechtsgeschichte, Germ. Abt., Bd. 124, S. 908-919.
 100. Die „Entscheidungen des Reichsgerichts in Zivilsachen“ und ihre Bedeutung für die Entwicklung des Zivilrechts im 20. und 21. Jahrhundert, in: Juristische Rundschau 2007, S. 312-336.
 101. Gottfried v. Schmitt, in: NDB, Bd. 23, 2007, S. 234-235.
 102. Gesammelte kleinere Schriften und Bruchstücke über Strafrecht, Strafprocess, Gefängnisskunde, Literatur und Dogmengeschichte der Rechtslehre in Oesterreich / Wahlberg, Wilhelm E., Stockstadt a. Main 2008, Nachdr. d. Ausg. Wien 1875-82.
 103. Der Begriff der Strafe / Pfenninger, Heinrich. Stockstadt a. Main 2008, Nachdr. d. 2. Aufl. Berlin 1897.
 104. Die Lehre von der Theilnahme am Verbrechen / Langenbeck, Wilhelm Stockstadt a. Main 2008, Nachdr. d. Ausg. Jena 1868.
 105. Der strafrechtliche Notstand / Janka, Karl. Stockstadt a. Main 2008, Nachdr. d. Ausg. Erlangen 1878.
 106. Die Schuldformen des Strafrechts in vergleichend-historischer und dogmatischer Darstellung / Löffler, Alexander, Stockstadt a. Main 2008, Nachdr. d. Ausg. Leipzig 1895.
 107. „Das Strafgesetz über Verbrechen, Vergehen und Uebertretungen für das Kaiserthum Oesterreich vom 27. Mai 1852 in seinen Verhältnissen zu den neuen Strafgesetzbüchern in Preußen, Baiern, Würtemberg, Hannover, Sachsen, den Thüringischen Staaten usw.“ / Müller, Christian f., Stockstadt a. Main 2008, Nachdr. d. Ausg. Pest 1853.
 108. „Die Lehre von dem strafbaren Betrüge und von der Fälschung nach römischem, englischem und französischem Rechte und den

- neueren deutschen Gesetzgebungen" / Escher, Heinrich, Stockstadt a. Main, 2008, Nachdr. d. Ausg. Zürich 1840.
109. Internationales Strafrecht / Kohler, Josef, Stockstadt a. Main 2008, Nachdr. d. Ausgabe Stuttgart 1917.
110. Das Adoptionsrecht in der NS-Zeit, in: Festschrift für Hermann Nehlsen, Köln, Weimar, Wien 2008, S. 434-457.
111. Die Entstehung des Adoptionsgesetzes vom 2. Juli 1976 unter besonderer Berücksichtigung der Einwilligungserfordernisse und der Aufhebungsmöglichkeiten, in: A. Hoyer/H. Hattenhauer/R. Meyer-Pritzl/W. Schubert, Gedächtnisschrift für Jörn Eckert, Baden-Baden 2008, S. 847-866.
112. Zur Einführung der Zwangshypothek nach dem Vorbild der Judikatshypothek (hypothèque judiciaire). Ein Beitrag zur Rezeption französischen Rechts im 19. Jahrhundert, in: T. J. Chiusi/Th. Gergen/J. Jung, Festschrift für Elmar Wadle, Berlin 2008, S. 1101-1118.
113. Schleswig-Holstein als deutsches Bundesland mit eigener Verfassung und Gesetzgebung, Schleswig-Holsteinische Anzeigen 2008, S. 429-439.
114. W. Schubert (Hrsg.), „Charakter der klassischen Jurisprudenz“ und „Corpus iuris civilis“ von Emil Seckel aus seiner „Geschichte der Rechtsquellen“, in: Sav. Zeitschrift, Rom. Abt., Bd. 125 (2008), S. 706-713.
115. „Sentimentalität sei nicht am Platze, sondern Brutalität“ (Kerrl). Die Besprechung im Reichsjustizministerium mit den Ländervertretern am 7.4.1933 über die Beschränkung der Zulassung von jüdischen Rechtsanwälten, in: Sav.-Zeitschrift für Rechtsgeschichte, Germ. Abt., Bd. 126, 2009, S. 281-295.
116. „And soon everyone had bicycles, ladies at all“. Das deutsche Fahrradrecht um 1900 als Beginn des modernen Verkehrsrechts, in: Christina Albertina, Heft 66 (2008), S. 6-20.
117. Die Entstehung der Amtsgerichts-Novelle von 1909. Ein Beitrag zur Zivilprozessreform der späten Kaiserzeit. Sav.-Zeitschrift für Rechtsgeschichte, Germ. Abt. Bd. 126 (2009), S. 127-174.
118. § 1666 BGB in historischer Perspektive unter besonderer Berücksichtigung des Sorgerechtsgesetzes vom 18.7.1979, in: Festschrift für Hans-Wolfgang Strätz zu seinem 70. Geburtstag, Edition Rechtskultur, Regenstauf bei Regensburg 2009, S. 459-477.

119. Geschichte des Notariats und Notariatsrechts in Deutschland, hrsg. von Mathias Schmoekel/Werner Schubert, Handbuch zur Geschichte der europäischen Traditionen, Baden-Baden 2009, mit dem Beitrag: Geschichte des Notariats und Notariatsrecht in Deutschland, S. 203-239.
120. 175 Jahre Obergerichtsbarkeit in Schleswig-Holstein, in: Schleswig-Holsteinische Anzeigen 2009, S. 308-320.
121. Die Anträge von Bernhard Windscheid in der 1. BGB-Kommission und sein Lehrbuch des Pandektenrechts nebst zwei Äußerungen Windscheids zum 1. BGB-Entwurf, in: Festschrift für Rolf Knütel zum 70. Geburtstag, hrsg. von H. Altmeppen, I. Reinhard und M.J. Schermaier, Heidelberg 2009, S. 1103-1133.
122. Das natürliche Privat-Recht / Franz von Zeiller, 3. Aufl. Wien 1819.
123. Biographische Einführung in: System des allgemeinen natürlichen Privatrechts / Christoph Carl Stübel, Leipzig 1795.
124. Biographische Einführung in: Ortloff, Hermann: Das Vorverfahren des deutschen Strafprozesses: Geschichtlich, praktisch und rechtspolitisch dargestellt / Hermann Ortloff, Gießen 1893.
125. Biographische Einführung in: Meyer, Friedrich: Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich vom 15. Mai 1871: Textausgabe, mit Hinweisen auf die analogen Bestimmungen der früheren Strafgesetzbücher von Preussen, Baiern, Sachsen, Württemberg, Baden, den Thüringischen Staaten, Hessen, dem Code pénal; kurzen Anmerkungen etc., 3. Aufl. Berlin 1872.
126. Die Reform der Zwangsvollstreckung im ZPO-Entwurf von 1931 unter besonderer Berücksichtigung der Stellung des Gerichtsvollziehers, in: Deutsche Gerichtsvollzieherzeitung 2010, S. 123-128.
127. Die Anfänge der Rechtsgeschichte von Schleswig-Holstein als eines deutschen Bundeslandes mit eigener Verfassung und Gesetzgebung, in: Ditlev Tamm/Helle Vogt, Nationalismus und Rechtsgeschichte im Ostseeraum nach 1800, Kopenhagen 2010, S. 233-264 (im Wesentlichen wie Nr. 111).
128. Das Reichsgericht in der Weimarer Zeit, in: Festschrift für Dietrich Pannier zum 65. Geburtstag am 24. Juni 2010, Köln 2010, S. 181-191.
129. Wohin Napoleons Gesetzbuch kommt, da entsteht eine neue Zeit. Der Code Napoléon im Vest Recklinghausen (1808-1814), in: Franken und Franzosen im Vest 1773-1813. Einflüsse und

- Einmärsche, Einwanderung und Einverleibung, hrsg. von Hans Udo Thormann, Bottrop 2010, S. 163-174.
130. Friedrich Oskar von Schwarze, in: NDB Bd. 24, 2010, S. 14-15.
131. Das ABGB in der Tschechoslowakei. Das ABGB und Entwürfe zur Neukodifikation, in: Österreichs Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB), Bd. III, Berlin 2010, S. 227-260.
132. Das ABGB in den Gesetzgebungsarbeiten des Deutschen Reichs (1873-1944), in: (wie Nr. 130), S. 361-397.
133. Die Unterschrift mit dem Namen des Vertretenen durch den Bevollmächtigten Vertreter. Die Durchsetzung der weiten Auslegung des § 126 BGB durch die Vereinigten Zivilsenate des Reichsgerichts vor hundert Jahren, in: Festschrift für Dieter Reuter, Berlin 2010, S. 265-381.
134. Die Katastrophe auf dem Panzerschiff „Brandenburg“ am 16.2.1894 in der Kieler Förde. Die Revisionsentscheidung des Reichsgerichts vom 7.5.1900 über die Schadensersatzklage des Reichsfiskus, in: Festschrift für Eduard Picker, Tübingen 2010, S. 1329-1342.
135. Die Aburteilung von NS-Verbrechen in Schleswig-Holstein im Spiegel der Revisionsurteile des Obersten Gerichtshofs für die Britische Zone 1948-1950, in: Per Andersen u.a., Liber Amicorum Ditlev Tamm, Kopenhagen 2011, S. 407-418.
136. Die Rezeption des Code Napoléon in Deutschland und im übrigen Europa während der Napoleonischen Zeit, in: Chr. Hattenhauer/Klaus-Peter Schroeder (Hrsg.), 200 Jahre Badisches Landrecht von 1809/1810, Frankfurt a.M. 2011, S. 87-113.
137. Die Rechtsanwaltsordnung 1878 bis 1936, in: Deutscher Anwaltsverein (Hrsg.), Anwälte und ihre Geschichte. Tübingen 2011, S. 548-568.
138. Die Geschichte des Notariats in Schleswig-Holstein, Lübeck, Mecklenburg und Neuvorpommern, in: Marju Luts-Sootak/Sanita Osipova/Frank L. Schäfer (Hrsg.): Einheit und Vielfalt in der Rechtsgeschichte im Ostseeraum. Unity and Plurality in the Legal History of the Baltic Sea Area. Sechster Rechtshistorikertag im Ostseeraum, 3.-5. Juni 2010 in Tartu (Estland)/Riga (Lettland), 6th. Conference in Legal History in the Baltic Sea Area, 3rd-5th June 2010 Tartu (Estonia)/Riga (Latvia), Frankfurt a.M. 2012, S. 235-251.
139. Naturrecht und gesellschaftliches Interesse (droit naturel und intérêt social) im Code de Convention (Projet de Code

- civil) von 1793; in: Festschrift für Diethelm Klippel, Tübingen 2013, S. 179-194.
140. Recht und Gerichtsverfassung in Schleswig-Holstein vor 150 Jahren, in: Siebenter Rechtshistorikertag im Ostseeraum, hrsg. v. *F.L. Schäfer/W. Schubert*, Frankfurt a.M. 2013; auch in: Schleswig-Holsteinische Anzeigen 2014, S. 79-86.
141. „Die Weisungsfreiheit bei der Richterarbeit“ (1941). Ein Referat von Wilhelm Schwister (Präsident des OLG Düsseldorf von 1933-1943) für das Reichsjustizministerium in: Festschrift Jan Schröder, Tübingen 2013, S. 771 ff.
142. Gerichtliche und außergerichtliche Konfliktlösung in zivilrechtlichen Streitigkeiten, unter www.konfliktloesung.eu, 24 S.
143. Praxis und Reformen des Ehe- und Testamentsrechts in den Herzogtümern Schleswig und Holstein zwischen 1840-1863, in: *Judiciary and Society between Privacy and Publicity*, 8th Conference on Legal History in the Baltic Sea Area, ed. Danuta Janicka, 3rd-6th September 2015, Toruń
144. Artikel über: *Oberlandesgericht und Oberappellationsgericht*, in: Handwörterbuch zur deutschen Rechtsgeschichte, 4. Aufl., Bd. 4, Berlin 2017.
145. Artikel über: Bürgerliches Gesetzbuch, in: Staatslexikon der Görres-Gesellschaft, 8. Aufl., Bd. 1, Freiburg i.Br. 2017.
146. Georg Christian Burchardi (1795-1882) - Mitglied der Holsteinischen Ständeversammlung von 1838/39, 1840, 1842 und 1844, in: 350 Jahre Rechtswissenschaftliche Fakultät in Kiel, Tübingen 2017.